



EASYCREDIT BBL

Ausschreibung BBL-Pokal

Saison 2022/2023

EASYCREDIT BASKETBALL BUNDESLIGA

INHALTSVERZEICHNIS

1	ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN	3
2	DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN	3
3	SPIELSYSTEM	4
4	INTERNET UND ERGEBNISDIENST	5
5	INSTANZEN	5
6	RECHTSINSTANZEN	6

PRÄAMBEL

Unter Ausschluss jeglicher Haftung für Unfälle und Diebstähle sowie andere Schadensfälle, sofern nicht abgeschlossene Versicherungen für den Schaden aufkommen, erlässt die BBL GmbH gemäß ihrer Ordnungen und Statuten die Ausschreibung für den Wettbewerb des BBL-Pokals der Saison 2022/2023.

Für diese Ausschreibung gelten die Spielregeln gemäß Punkt 6 der Ausschreibung der BBL-Wettbewerbe 2022/2023.

Für die Durchführung des Wettbewerbs und die Rechtsbeziehungen der am Wettbewerb teilnehmenden Bundesligisten, deren Organe, der Trainer und Co-Trainer und der Spieler untereinander und im Verhältnis zur BBL GmbH gelten neben den o. g. Spielregelungen insbesondere

- das BBL-Lizenzstatut
- die BBL-Spielordnung
- die BBL-Standards
- die BBL- Marketing- und Medienrichtlinien
- das BBL-Schiedsrichter- und Kommissarstatut
- der BBL-Strafenkatalog
- die BBL-Verfahrens- und Schiedsgerichtsordnung
- Bestimmungen beim Einsatz einer Spieljury (BBL-Spieljuryordnung)
- das Anti-Doping-Regelwerk der NADA in seiner gültigen Fassung (NADA-Code)
- die Bestimmungen der Punkte 4, 7, 9 und 10 der Ausschreibung Wettbewerb 1. Basketball Bundesliga
- BBL Pokal-Richtlinien
- die Regularien der FIBA insbesondere die „offiziellen Basketballregeln“, Bestimmungen zur technischen Ausrüstung und die Regelinterpretation, sofern die BBL-Regularien nichts abweichendes regeln
- die BBL-Hygienekonzepte in seiner jeweils aktuell gültigen Fassung

Der Wettbewerbsmodus und die u.U. jährlichen Veränderungen unterliegenden Regelungen bezüglich des jeweiligen Wettbewerbs werden in einer gesonderten Ausschreibung geregelt.

Sollten im Laufe eines Wettbewerbs durch außergewöhnliche Umstände (z.B. Pandemie oder staatliche oder kommunale Bestimmungen) Anpassungen an die Regularien der BBL notwendig werden, können durch die Bundesligisten (AG BBL e.V.) mit 3/4 Mehrheit auch während eines laufenden Wettbewerbs, Ergänzungen oder Änderungen der Regularien der BBL beschlossen werden.

1 ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1.1 Zur Teilnahme verpflichtet an den Spielen des BBL-Pokals sind alle BBL-Bundesligisten, die am Wettbewerb der Bundesliga 2021/2022 die Plätze 1 – 16 belegt haben.
- 1.2 Teilnahme-, einsatz- und spielberechtigt sind alle Spieler, denen eine gültige Teilnahmeberechtigung für die Basketball-Bundesliga (BBL) oder denen eine gültige Teilnahmeberechtigung aufgrund der Bestimmungen der Spielordnung der jeweiligen Bundesligaordnung beziehungsweise des DBB für den Bundesligisten erteilt worden ist.

2 DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

- 2.1 Die Durchführungsbestimmungen für die Spiele der 1. Basketball Bundesliga gelten entsprechend für die Spiele um den BBL-Pokal. Die gilt insbesondere für die Regelungen in § 6 der vorgenannten Durchführungsbestimmungen und § 1 Abs. 3 (neu) Spielordnung.
- 2.2 Der Heimverein ist verpflichtet pro erreichter K.o.-Runde dem Gastverein eine Antrittspauschale in Höhe von Netto 5.000,00 Euro zu zahlen. Dies gilt für die ersten zwei Runden Achtel- und Viertelfinale. Der Heimverein als

Ausrichter hat je Heimspiel und K.o.- Runde (Achtel- und Viertelfinale) eine Gebühr in Höhe von Netto 5.000,00 Euro an die BBL GmbH zu zahlen.

- 2.3 Der Heimverein trägt die Kosten der BBL-Schiedsrichter und des BBL-Kommissars nach den Richtlinien für die Erstattung von Schiedsrichter- und Kommissarkosten in ihrer jeweils gültigen Fassung.

3 SPIELSYSTEM

- 3.1 Der BBL-Pokal wird in vier Runden (Achtel-, Viertel- sowie Halbfinale und Finale als TOP FOUR) nach dem K.o.-System ausgetragen. Die Spieltermine der einzelnen K.o.-Runden sind wie folgt:

- BBL-Pokal: Achtelfinale Samstag/ Sonntag 15. / 16. Oktober 2022
- BBL-Pokal: Viertelfinale Samstag/ Sonntag 03. / 04. Dezember 2022
- BBL-Pokal: TOP FOUR Halbfinale Samstag, 18. Februar 2023
- BBL-Pokal: TOP FOUR Finale Sonntag, 19. Februar 2023

- 3.2 Hat ein Bundesligist im Laufe der Saison seinen Lizenz-/Teilnahmevertrag vorzeitig gekündigt oder ist ihm gekündigt worden oder verliert er sein Teilnahmerecht aus anderen Gründen, so erhält dessen zugeloster Bundesligist ein Frei-los für die anstehende Pokalrunde.

- 3.3 Alle Spielpaarungen zu den jeweiligen Pokalrunden einschließlich dem Finale werden über Los bestimmt und bestehen aus nur je einem K.o.-Spiel. Heimrecht hat der erstgezogene Bundesligist einer Spielpaarung. Sollte der Bundesligist, der das Heimrecht genießt, keine Halle/ Ersatzhalle am vorgesehenen Pokalspieltag zur Verfügung haben, so geht das Heimrecht automatisch auf den Gastverein über. Sollte dieser ebenfalls keine Halle haben, so kann die BBL GmbH gem. § 11 (3) S. 4 BBLSO die Austragung in einer den BBL-Standards entsprechenden anderen Halle anordnen.

- 3.4 Die Auslosungen zu den jeweiligen Runden sind öffentlich. Auslosungsort und -zeit werden von der BBL GmbH rechtzeitig festgelegt und bekannt gegeben. Müssen Auslosungsort und/oder -termin verlegt werden, sind alle im Wettbewerb befindlichen Bundesligisten schriftlich zu unterrichten. Näheres

regelt die Richtlinie für die Ziehung der Pokallose im Wettbewerb zum BBL-Pokal.

- 3.5 Der Sieger des Endspiels ist BBL-Pokalsieger; er erhält den Wanderpokal. Die Teilnehmer des Endspiels erhalten eine Medaille in Gold und Silber.

4 INTERNET UND ERGEBNISDIENST

BBL GmbH	Tel.: 0221 / 98177-0

E-Mail: Online@easyCredit-BBL.de

5 INSTANZEN

- 5.1 Als Kontrolle und erste Rechtsinstanz wird eine eigenverantwortliche und unabhängige Spielleitung eingesetzt.

Spielleitung für den BBL-Pokal:

Dirk Horstmann	Tel.: 02307 / 9251144
Heidestraße 65	Fax: 02307 / 9251145
59174 Kamen	Mobil: 0172 / 2826667

E-Mail: dhh.horstmann@t-online.de

Stellvertretende Spielleitung BBL-Pokal:

N.N.	Tel.: N.N.
N.N.	Fax: N.N
N.N.	Mobil: N.N.

E-Mail: N.N.

Für den Einsatz von Schiedsrichtern und Kommissaren ist verantwortlich:

BBL-Schiedsrichterreferat im DBB

Boris Schmidt	Tel.: 040 / 73 59 03 13
Ricarda-Huch-Ring 36	
21035 Hamburg	Mobil: 0172 / 450 21 97

E-Mail: bbl-sr-manager@easyCredit-BBL.de

6 RECHTSINSTANZEN

- 6.1 Die Spielleitung ist zuständig für alle Entscheidungen, die sich aus dem BBL-Pokal-Spielbetrieb ergeben.
- 6.2 Das Schiedsgericht ist zuständig für Berufungen gegen die Entscheidungen der Spielleitung. Anträge auf Entscheidung sind innerhalb der vorgegebenen Frist an den Vorsitzenden des BBL-Schiedsgerichtes zu richten.

Vorsitzender Schiedsgericht:

Wolfgang Schreier	Tel.: 06403 / 4301 (P)
Kahlweg 10	
35398 Gießen-Allendorf	Tel.: 06441 / 94460 (D)
	Fax: 06441 / 944646 (D)

E-Mail: schreier-giessen@t-online.de

Stellvertretender Vorsitzender:

Wolfgang Pertek	Tel.: 0171 / 6805517
Eichendorffring 114	
35394 Gießen	

E-Mail: w.pertek@web.de



6.3 Für das TOP FOUR Turnier zum BBL-Pokal wird von der BBL GmbH eine Spieljury eingesetzt. Die Spieljury ist für Proteste aus dem Spielgeschehen zuständig. Die Entscheidung dieser Jury ist endgültig.

Köln, 20. Juni 2022

Basketball Bundesliga GmbH

Dr. Stefan Holz | Geschäftsführer